



UPlaNS N01/46, 48, Abschnitt Effretikon-Ohringen - Bauherrenvermessung
Bundesamt für Strassen ASTRA, Grüzefeldstrasse 41, 8404 Winterthur



Effretikon-Ohringen



Bauherr: Bundesamt für Strassen ASTRA
Grüzefeldstrasse 41
CH-8404 Winterthur

Planung /
Ausführung: 2019 - 2023
Projektleitung: Gebhard Merk

IG: IG GEOservice EFO
- Amberg Technologies AG
- Schällibaum AG

Leistungen: Geomatikleistungen
Detailbereich: Geomatik - Bauvermessung
Geomatik - Ingenieurvermessung
Geomatik - BauDoku

19238

Allgemeines

Der rund zwölf Kilometer lange Autobahnabschnitt der A1 zwischen Effretikon und Winterthur Ohringen ist einer der meist frequentierten Abschnitte des gesamten Schweizer Autobahnnetzes. Er wird von über 100'000 Fahrzeugen täglich befahren. Erbaut wurde der Abschnitt Ende der 60er- resp. Anfang 70er-Jahre, seit 1974 ist er in Betrieb. Seither wurden keine grösseren Instandsetzungen an Trasse, Kunstbauten sowie Betriebs- und Sicherheitsausrüstungen (BSA) durchgeführt. Während den Bauarbeiten von Mitte 2019 bis Ende 2022 wurden diese Instandstellungen nun realisiert.

Projektbeschreibung

Die Geomatikabteilung der Schällibaum AG erhielt zusammen mit Amberg Tech-

nologies AG das Bauherrenvermessungsmandat.

Nebst diversen Teilmandaten wie Überwachungen, Fixpunkteverdichtung, Absteckungen und Kontrollaufnahmen von Bauelementen war die Aufnahme der erstellten PAW-Objekte eine Aufgabe im Rahmen des Bauherrenvermessungsmandats. Dabei wurden unter anderem die neu erstellten Signalportale und deren Durchfahrthöhen sowie alle neu erstellten Schächte auf dem ganzen Ausbauabschnitt aufgenommen. Die Hauptschwierigkeit bei den Aufnahmen lag darin, dass nur begrenzte Zeitfenster zur Verfügung standen. Die jeweiligen knappen Zeitfenster waren, nebst der Sicherheit der Mitarbeiter / Baustelle, bei allen Aufgaben eine der grössten Herausforderungen.

Durch die hohe Flexibilität der Schällibaum AG konnten die Arbeiten jedoch stets in den vorgesehenen Zeitfenstern ausgeführt werden.

Fakten

- Autobahnabschnitt von ca 12 km Länge
- Beidseitig mindestens alle 50 m Fixpunkte erstellt
- Aufnahmen unter laufendem Verkehr
- Diverse Messverfahren: GNSS, tachymetrisch, MobileMapping
- Überwachungsmessungen
- Kontrollaufnahmen
- PAW Aufnahmen
- Absteckungen

